

**Mitteilung**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

Ortsrat Rethen

**Drucksachen-Nr.: 2015/044**

am 24.02.2015

TOP:

**Buslinienanbindung Rethen-Bahnhof - Stellungnahme der üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG**

Die Stadt Laatzen hat im Sinne der Anfrage der Gruppe SPD und Bündnis 90/ Die Grünen die üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG gebeten, dass

1. die Buslinien 340/341 und 390 Anschluss an den S-Bahn-Fahrplan erhalten
2. die Bushaltestelle auf der Westseite des Bahnhofs Rethen aufgewertet wird; dabei ist die Lage (Nähe zum Bahnsteig und Tunnelzugang) zu überprüfen und möglichst zu verbessern
3. der Tunnel besser beleuchtet und möglichst Graffiti-abschreckend gestaltet wird.

Die üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG hat darauf wie folgt per E-Mail vom 30.01.2015 geantwortet:

"Zu der Anfrage, die wir von Ihnen als Brief im November 2014 erhalten haben, nehmen wir wie folgt Stellung:

1. Unsere Buslinien sind in der Regel mit dem Takt der Stadtbahnen verknüpft. Auch die von Ihnen genannten Buslinien haben Anschluss an die Stadtbahn an verschiedenen Haltestellen. Dadurch sind die Möglichkeiten weitere Anschlüsse abzuwarten begrenzt und wir sehen keine Möglichkeit eine Vertaktung mit der S-Bahn einzurichten.
2. Im Rahmen der bisherigen Planung wurde die Lage der westlichen Busposition im Hinblick auf einen möglichst kurzen Umsteigeweg und einen guten Zugang optimiert. Dabei müssen natürlich die Platzverhältnisse und weitere Randbedingungen berücksichtigt werden. Eine Aufwertung der Haltestelle wird im Rahmen des Hochbahnsteigbaus vorgenommen.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.: 614004 - Grb				

3. Auf die Gestaltung und Pflege des Fußgängertunnels hat die üstra keinen Einfluss. Wir werden diesen Punkt aber gerne in kommenden Abstimmungs-  
gesprächen zur Sprache bringen."

In Vertretung

Dürr